### SPORT IN KÜRZE

#### 3. Runde des Messina Cups



TISCHTENNIS - An diesem Sonntag steigt in der Turnhalle des Schulzentrums Unterland in Eschen, die dritte Runde des Messina Cups 2003/2004. Das offene Jugend- und Schülerturnier des Liechtensteinischen Tischtennisverbandes erfreut sich auch in diesem Jahr grosser Beliebtheit. Vor allem Neulinge nutzen dieses Jahr den Cup, um den Tischtennissport kennen zu lernen. Turnierstart in Eschen ist um 9.00 Uhr. Anmeldeschluss ist bis kurz vor Turnierbeginn. Bisher kannten vor allem die Kategorien der lizenzierten Spieler (U13 und U15) klare Favoriten. In Eschen wird man sehen, ob einer der «Herausforderer» den bisherigen «Dominatoren» ein Bein stellen kann. Offen ist indes der Ausgang in den Kategorien der Einsteiger.

#### Auch Gagliardi ausgeschieden

TENNIS - Mit Emmanuelle Gagliardi (WTA 60) schied auch die letzte der in den WTA-Turnieren dieser Woche engagierten Schweizerinnen aus. Die 27-jährige Genferin unterlag in Canberra (Au) in den Achtelfinals der Spanierin Maria Sanchez Lorenzo (WTA 44) 5:7, 6:4, 4:6.

#### Fünf Schweizer in der Quali

TENNIS - Fünf Schweizer spielen seit der Nacht auf heute (Donnerstag) in der Qualifikation zum Australian Open um einen der begehrten Plätze im Hauptfeld. Der als Nummer 14 gesetzte Michel Kratochvil (ATP 132) trifft in der Startrunde auf den Kanadier Frederic Niemeyer (ATP 168), der als Nummer 17 gesetzte Ivo Heuberger (ATP 135) spielt gegen den Argentinier Diego Moyano (ATP 236). Stanislas Wawrinka (ATP 164). bekommt es mit dem Brasilianer Marcos Daniel (ATP 167) zu tun, Stéphanie Bohli (ATP 258) startet gegen den Franzosen Stéphane Robert (ATP 234) und George Bastl (ATP 281) versucht sich gegen den Italiener Potito Starace (ATP 225) durchzusetzen.

Tennis: Turnlere im Ausland

Melbourne (Au), Einladungsturnler, I. Runde: Roger Federer (Sz) s. Thomas Johansson (Sd) 6:4, 6:7 (2:7), 6:3, Andre Agassi (USA) s. Sébastien Grosjean (Fr) 6:3, 6:3, Andy Roddick (USA) s. Robby Ginepri (USA) 6:1, 6:3, David Nalbandian (Arg) s. Taylor Dent (USA) 4:6, 7:6 (10:8), 7:6 (7:5). – Halbfinals: Federer – Agassi und Roddick – Nalbandian. Auckland (Neus). ATP-Turnier (400 000 Dollar/Hart). Achtelfinals: Dominik Hrbaty (Slk) s. Guillermo Coria (Arg/l) w.o. Jiri Novak (Tsch/2) s. Gilles Muller (Lux) 7:6 (7:4). 6:2. wo. Jiri Novak (Tsch/2) s. Gilles Muller (Lux) 7:6 (7:4), 6:2. Gustavo Kuerten (Br/3) s. Alberto Martin (Sp) 6:2. 6:4. Sydney, ATP-Turnler (380 000 Dollar/Hart), 1. Runde: Paradorn Srichaphan (Thai/5) s. Jonas Björkman (Sd) 7:5, 1:6, 6:1.— Achtelfinals: Carlos Moya (Sp/3) s. Michael Llodra (Fr) 7:6 (7:5), 6:3. Mark Philippoussis (Au/4) s. Greg Rusedski (Gb) 6:3, 1:6, 6:4. Tommy Robredo (Sp) s. Srichaphan 4:6, 6:1, 7:6 (7:4), Lleyton Hewitt (Au/7) s. Karol Kucera (Slk) 6:4, 6:1. Manin Verkerk (Ho/8) s. Max Mimyi (WRuss) 6:7 (0:7), 7:6 (9:6), 7:6 (7:5). Wugen Engreia (SA) s. Chris Guccione (Au) (8:6), 7:6 (7:5). Wayne Ferreira (SA) s. Chris Guccione (Au)

Sydney, WTA-Turnler (585 000 Dollar/Hart). 1. Runde: Na-Sydney, WTA-Turnler (585 000 Bollar/Hart), I. Runde: Nathalie Dechy (Fr) s. Ai Sugiyama (Jap/8) 6:2, 6:3. — Achtelfinals: Justine Henin-Hardenne (Be/l) s. Conchita Martinez (5p) 6:4, 6:1, Amélie Mauresmo (Fr/3) s. Meghann Shaughnessy (USA) 6:2, 6:3. Lindsay Davenport (USA/4) s. Vera Swonarewa (Russ) 1:6, 6:2, 7:5. Anastasia Myskina (Russ/5) s. Amanda Coetzer (SA) 6:3, 6:0. Jelena Dementjewa (Russ/6) s. Jelena Bowina (Russ) 6:2, 6:3. Chanda Rubin (USA/7) s. Lina Krasnontskaja (Russ) 7:5, 6:2. Anna Smashnova-Pistolesi (Isr) s. Denisa Chladkova (Tsch) 4:6, 7:6 (7:3), 6:1. Canberra, WTA-Turnler (110 000 Dollar/Hart). Achtelficanberra, WTA-Turnler (110 000 Dollar/Hart). Achtelficanberra.

Canberra, WTA-Turnler (110 000 Dollar/Hart), Achtelfinals: Maria Sanchez Lorenzo (Sp) s. Emmanuelle Gagliardi (Sz) 7:5, 4:6, 6:4.

# Wieder ein FL-Sieg

Über 400 Kinder trotzten dem Wind beim Grand Prix Migros in Nendaz

**NENDAZ - Wie schon beim Auf**takt des diesjährigen Gand Prix Migros in Schönried (neun Podestplätze) sorgten auch beim zweiten von 13 Ausscheidungsrennen in Nendaz die Liechtensteiner für Furore. Mit einer Zweier-Delegation angetreten gab es durch Marco Pfiffner (Mauren) im Jahrgang 1994 wieder einen Sieg.

Marco Pfiffner nahm am Grand Prix Migros bereits zum dritten Mal teil. «Bereits im letzten Jahr gelang mir in Schönried ein Sieg», freute sich der stolze Gewinner von Nendaz. «Dabei war hier die Konkurrenz ziemlich stark.» Das Mitglied des UWV stand als Dreijähriger zum ersten Mal auf Skis. «Meine grossen Vorbilder heissen Bode Miller und Mike von Grünigen.» Für Pfiffner steht zudem jetzt schon fest: «Auch ich möchte einmal Skiprofi werden und im Riesenslalom zuschlagen.»

Bei ihrem Heimrennen schnitten die Unterwalliser mit 32 von 42 möglichen Podestplätzen am bes-



Marco Pfiffner aus Mauren setzte sich in der Kategorie Knaben 1994 durch.

Freiburger mit fünf Podestplätzen qualifizierten sich für das Finale in Frutt.

ten ab. Rund ein Viertel der rund (davon vier Siege), gefolgt von den Schönberg (3./4. April). Am kom-450 Teilnehmer stammte dabei Waadtländern (2 Podestplätze), menden Wochenende gastiert der nicht aus dem Kanton Wallis, Am Tessinern, Neuenburgern und Grand-Prix-Migros-Tross im Kanerfolgreichsten waren dabei die Liechtensteinern (je 1). Sie alle ton Obwalden auf der Melchsee-

## Sieg gegen Johansson – jetzt gegen Agassi

#### Roger Federer läutet Australian-Open-Vorbereitung mit Sieg ein

MELBOURNE - Roger Federer startete erfolgreich ins Einladungsturnier des Kooyong Lawn Tennis Clubs von Melbourne. Der Schweizer bezwang Thomas Johansson

Der Weltranglisten-Zweite besiegteden Schweden Thomas Johansson 6:4, 6:7 (2:7), 6:3 und traf in der

Nacht auf heute auf Andre Agassi. Gegen Agassi, der den Franzosen Sébastien Grosjean 6:3, 6:3 besiegte, kam es damit zum dritten Vergleich innert zwei Monaten. In Houston hatte Federer auf dem Weg zum Masters-Titel innert sechs Tagen gleich zweimal gegen den Mann aus Las Vegas gewonnen, der traditionsgemäss im Janu-

dieser Phase seine riesige Routine jeweils in eine bestechende Frühform umwandelt. Den zweiten Halbfinal bestreiten Andy Roddick (6:1, 6:3 gegen Robby Ginepri) und David Nalbandian (4:6, 7:6, 7:6 gegen Taylor Dent). Nach der Partie gegen Agassi folgt für Federer auf jeden Fall noch ein weiteres

ar der «man to beat» ist, weil er in Spiel, weil auch der 3. Platz ausgespielt wird.

#### Noch kein Glanzstück

Weitere Matchpraxis kann Federer auch brauchen, denn die 111 Minuten dauernde Partie gegen den schwedischen Australian-Open-Sieger von 2002, der die ganze letzte Saison nach einer Knieoperation verpasst hatte, war noch kein Glanzstück. Im schmucken Klub, wo früher das Australian Open (auf Rasen) ausgetragen wurde, beging der Wimbledonsieger gegen den als Ersatz für Younes El Aynaoui (Fussverletzung) angetretenen Johansson relativ viele leichte Fehler. «Das war nicht grossartig. Ich hoffe, dass ich in den nächsten Partien besser spiele», so Federer, der sich aber nicht beunruhigt zeigte und auch Zuversicht daraus schöpfte, dass er im Training im Melbourne Park bei angenehmeren Bedingungen deutlich weniger Wind - wesentlich besser gespielt habe.

#### Thema Doping

Logisch, dass Federer auch zum Thema Doping befragt wurde, das nach dem «Fall Rusedski» derzeit dem Sport einen Teil der Schlagzeilen wegnimmt. Federer vertritt dabei eine ähnliche Meinung, wie sie Andre Agassi am Vortag (»in 13 Turnieren bin ich elfmal kontrolliert worden») kund getan hatte: «Ich denke, die Kontrollen sind ausreichend. Ich bin im letzten Jahr mindestens 15-mal kontrolliert worden, allein sechsmal im Davis Cup, darunter waren auch Bluttests.»

### **Neues Gewand für Winter-Cracks**

#### Einkleidung Special Olympics Teams bei Brogle Sport Vaduz



Die «blauen Pfelle» werden am kommenden Wochenende in Lenk im Simmental ihr Bestes geben.

VADUZ - Am Donnerstag, dem 8. Januar, trafen sich die Skiteams von Special Olympics Liechtenstein bei Brogle Sport und Mode

in Vaduz. Gerade noch rechtzeitig auf Saisonbeginn wurden die Aktiven für die anstehenden Wettkämpfe ausgerüstet. Möglich wurde die Anschaffung der ansprechenden High-Tech-Bekleidung durch verschiedene Sponsoren und Gönner.

ANZEIGE

Tolle Preise bei jedem Turnier (insgesamt 5) und in der Gesamtwertung zu gewinnen.

des LTTV

So. 18. Januar 2004, 9.00 Uhr

Turnhalle Schulzentrum Unterland

3. Schüler- und Jugendtumier im Rahmen des Messina Cup 2003/2004 Mach mit! Jetzt anmelden Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler/-innen) und Jugendlichen in Liechtenstein und Umgebung (8-15 Jahre)!

**Information und Anmeldung:** Tel.: 00423 373 38 27 E-Mail: Ittv@Ittv.li